

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates **vom 11.06.2018**

1. **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**
Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 14.05.2018 und des Beratenden Ausschusses vom 02.05.2018 wurden in der Gemeinderatssitzung bekannt gegeben.
2. **Bürgerfragestunde**
Es waren 10 Bürger anwesend.
Ein Bürger machte die Gemeinde auf das Gras im Mühlbach aufmerksam. Dieses sollte gemäht werden, da bei starkem Regen das Wasser nicht richtig abfließen kann und somit stellenweise ausstritt. Der Verwaltung ist das Thema bekannt. Es ist aufwändig die Arbeiten mit einer Sense auszuführen, deshalb wird nach einer sinnvollen Lösung gesucht. Außerdem ist eine Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt notwendig.
3. **Baugesuche**
 - 3.1. **Bauantrag**
Neubau eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 871/27, Rittenäcker 3, Gemarkung Langenschemmern
Bauantrag ist entfallen, da keine Befreiungen mehr notwendig waren.
 - 3.2. **Antrag auf Befreiung**
Errichtung einer Gartengerätehütte auf Flst. 995/33, Im Bohnenstock 30, Gemarkung Langenschemmern
Der Gemeinderat stimmte der Befreiung mit einer Enthaltung zu.
 - 3.3 **Bauantrag**
Nutzungsänderung in eine Seniorentagespflege auf Flst. 900/3, Industriestraße 23, Gemarkung Langenschemmern
Das Gremium stimmte der Nutzungsänderung einstimmig zu.
 - 3.4 **Bauantrag im vereinfachten Verfahren**
Nutzungsänderung – Einbau einer Wohnung in vorh. Gewerberäume auf Flst. 33, Bachstraße 5, Gemarkung Schemmerberg
Der Gemeinderat stimmte der Nutzungsänderung entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg einstimmig zu.
 - 3.5 **Bauantrag**
Errichtung einer Trocknungsanlage auf Flst. 85, Brühlhof 1, Gemarkung Schemmerberg
Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg einstimmig zu.
 - 3.6 **Bauantrag im vereinfachten Verfahren**
Erweiterung des bestehenden Wohnhauses auf Flst. 451/24, Im Glau 25, Gemarkung Schemmerberg
Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg einstimmig zu.
 - 3.7 **Bauantrag**
Erweiterung der bestehenden Hobbywerkstatt und Neubau eines Carports mit Dachterrasse auf Flst. 6/1, Am Pfarrgarten 5, Gemarkung Schemmerberg

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat Schemmerberg einstimmig zu.

**3.8 Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 59, Grafenwald 11, Gemarkung Alberweiler**

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates Alberweiler einstimmig zu.

4. Freiwillige Feuerwehr Alberweiler

– Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und des Stellvertreters

Am 21.04.2018 fanden die Wahlen des Feuerwehrkommandanten und des Stellvertreters in Alberweiler statt. Der Gemeinderat stimmte der Wahl von Herrn Elmar Schmid zum Kommandanten und Herrn Edgar Dobler zum stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Alberweiler zu.



v. l.: stv. Kommandant Edgar Dobler, Kommandant Elmar Schmid, Bürgermeister Mario Glaser

5. Rathaus Aßmannshardt

**– Umbau, Brandschutz, Sanierung
– Vorstellung der Planung**

Die Ortsverwaltung Aßmannshardt ist aus energetischer Sicht sanierungsbedürftig und nicht mehr auf dem aktuellen Stand der Technik. Hauptaugenmerk bei der Haushaltsberatung lag hierbei auf den Fenstern und dem nicht gedämmten Dach. Das Gebäude wird multifunktional genutzt als Ortsverwaltung, Landjugendraum, durch den Kirchenchor, für Seniorenmittage, den Ortschaftsrat und als Veranstaltungsraum. Geplant ist eine komplette Erneuerung des Dachstuhls, eine Erneuerung der Fenster und verschiedene Elektroarbeiten die zwingend erforderlich sind. Weiterhin möchte die Landjugend, die direkt unter dem Dach untergebracht ist, ihre Räumlichkeiten (Wandaufbau, Boden, Barbereich, Lagerraum usw.) umbauen. Dies wird die Landjugend in kompletter Eigenregie durchführen. Die Landjugend bittet die Gemeinde um die Bereitstellung der Materialien. Im diesjährigen Haushaltsplan sind für die Maßnahme Kosten in Höhe von 136.000 € hinterlegt. Die Kostenberechnung

ergibt Gesamtkosten von ca. 205.000 € brutto, sodass die Mittel im HH-Plan deutlich überschritten werden. Aus diesem Grund wird die Maßnahme auf das kommende Haushaltsjahr verschoben und im nächstjährigen HH-Plan mit Kosten in Höhe von 200.000 € hinterlegt. Die Gemeinde bewirbt sich mit dieser Maßnahme für das ELR-Programm. Der Landjugend werden die Materialkosten in Höhe von 6.000 € zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat stimmte dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

6. Friedhof Ingerkingen

– Umgestaltung und Anlegung einer Urnengrabfeldes

Von Seiten des Ortschaftsrates entstand der Wunsch, pflegeleichte Gräber und die Bestattungsformen von Urnenwänden bzw. Urnengräbern anzubieten. Aus diesem Grund wurde ein Konzept erarbeitet und die Maßnahme an drei Firmen zur Angebotsabgabe versendet. Alle drei Firmen haben ihr Angebot rechtzeitig abgegeben. Die Vergabe wird wie folgt vorgeschlagen:

Firma Sarikaya aus Aßmannshardt zu einem Angebotspreis von 12.870,92 €.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe einstimmig zu.

7. Verschiedenes

7.1 Hochwasserschutz in Schemmerberg und Altheim

Wie bereits bekannt, wird die Firma Gaiser aus Moosburg die Arbeiten zum Hochwasserschutz in Schemmerberg im Herbst ausführen. Die Gemeinde plant in Altheim Hopfenweg ebenfalls einen Hochwasserschutz. Hierfür kam inzwischen die Genehmigung vom Landratsamt Biberach. Die Verwaltung vergibt nun deshalb einen Folgeauftrag zu den gleichen Konditionen an die Firma Gaiser. Die GPA wurde zu diesem Vorgehen ebenfalls befragt und hält dieses Vorgehen für rechtlich möglich. Der Gemeinderat stimmte der Vergabe einstimmig zu.

7.2 Breitbandausbau Aßmannshardt

Die Gemeinde hat die sogenannte Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Innenministerium erhalten. Die Mitverlegung von Leerrohren im Rahmen des Gasausbaus ist förderfähig. Die Höhe der Fördersumme steht noch nicht fest.

7.3 IGI Rißtal

Die Naturschutzverbände haben mitgeteilt keine Klage gegen das Zielabweichungsverfahren zu erheben.

7.4 Mühlbachschule

Ausschreibung Möbel

Der Vergabevorschlag erfolgt in der nächsten Sitzung am 02.07.18.

Digitalisierung

Anstelle der geplanten interaktiven Whiteboards sollen nun interaktive Monitore eingesetzt werden. Diese werden wie ein Tablet bedient, sind langlebiger und nicht so anfällig wie die Whiteboards. Die Monitore sind von Hand verschiebbar und haben an den Seiten beschreibbare Whiteboards. Die Ausschreibung läuft im Rahmen der im Haushaltsplan hinterlegten Kosten. Die Vergabe findet am 02.07.2018 statt.